

Einweihung der neuen Innbrücke 1929

Zurzeit werden die Sammlungsmappen des Bildarchivs, die neben den hauptsächlichen Fotobeständen unseres Bildarchivs auch die Zeitungsausschnittssammlung beinhalten, in einer Restaurierungswerkstatt konservatorisch behandelt und alterungsbeständig umgebettet. Diese Maßnahme ist für den dauerhaften Erhalt der Sammlung unerlässlich. Auch wenn dadurch für einige Wochen auf die wichtigen und häufig benutzten Bildquellen verzichtet werden muss, so gehen die Arbeiten der Erschließung und Pflege des Bildarchivs doch beständig weiter. Beinahe täglich kommen Neuzugänge - heute hauptsächlich in digitaler Form - in das Stadtarchiv und erweitern den Bestand. Ganz besonders freut sich das Stadtarchiv natürlich, wenn historische Originale abgegeben werden, so vor einigen Tagen geschehen, als Anneliese und Rudolf Göpfert ein Bild einer Veranstaltung auf der Innbrücke übereigneten.



Stadtarchiv Wasserburg a. Inn, Bildarchiv Ia4c-4384, Foto: Wenning.

Die Mitarbeiter des Archivs begutachteten nun gemeinsam das Foto und können es in das Jahr 1929 datieren und zuordnen: Das Foto zeigt die feierliche Einweihung der nach Eisstoß¹ zerstörten und daraufhin erneuerten Innbrücke am 4. August 1929. In der Nacht vom 27. auf den 28. März 1929 stürzte das Doppeljoch, welches seiner Stütze durch den Eisstoß beraubt war, endgültig ein. Daraufhin wurde Ende April beschlossen, eine neue Wasserburger Brücke in einem Zug erbauen zu lassen. Drei Monate später beendete die Würzburger Firma Noell die Arbeiten an der Brücke, die im Gegensatz zur früheren als Eisenkonstruktion errichtet wurde und statt fünf jetzt sieben Joche mit Eisbrechern erhalten hatte. Um das bekannte Bild der „Roten Brücke“ zu bewahren, wurde eine Holzverschalung angebracht. Am 4. August 1929 konnten die Wasserburger die festliche Einweihung der neuen Brücke begehen, die man auf dem Postkartenfoto sieht. Viel früher als geplant, denn erwartet hatte man eine Fertigstellung bis Kirchweih im Oktober. Doch die Bildquelle verdeutlicht dem aufmerksamen Betrachter auch, dass die Arbeiten zum Zeitpunkt der Einweihung noch nicht vollends abgeschlossen waren...

¹ Das Stadtarchiv berichtet kurz über den Eisstoß in der Archivalie des Monats, Ausgabe 03/2014. Siehe: <http://www.wasserburg.de/de/stadtarchiv/archivaliedesmonats/2014/AdM-0314.pdf>.